



Bürgerinitiative Marchfeld - Groß Enzersdorf
Unabhängig - überparteilich

Die teuren Tricks der ASFINAG!

Uns allen kostet die Budget-Sanierung viel Geld. Darf die ASFINAG ihren Drei-Milliarden-Euro-Traum von der Transitautobahn durch die Lobau weiterträumen? Die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ist im Laufen. Dabei arbeitet man mit jeder Menge Tricks:

Trick 1: Mangelhafte Unterlagen

Die Angaben zum Bau der Lobau-Autobahn sind oft unvollständig, widersprüchlich und beziehen sich auf alte Daten. So zeigt die ASFINAG, dass ihr die Interessen der BürgerInnen egal sind!

Trick 2: Falscher Projekt-Ansatz

Anstatt unsere lokalen Verkehrsprobleme zu lösen, soll mit Gewalt Transitverkehr durch ein wachsendes Wohngebiet geführt werden! Sogar Experten der Stadt Wien wollten es anders.



Trick 3: Falsche Verkehrsbeurteilung

Die versprochene Verkehrsentslastung ist ein Rechen-trick: Es wird eine fiktives, extrem hohes Verkehrsaufkommen für 2025 unterstellt, wenn keine Autobahn gebaut wird.

Trick 4: Falsche Abschätzung der Auswirkungen

Die Auswirkungen der Lobau-Autobahn auf Mensch und Umwelt werden „schöngerechnet“: Zum Beispiel wird nicht berücksichtigt, dass unsere Gemeinde bereits fluglärmgeschädigt ist!

Trick 5: Keine Rücksicht in der Bauphase

In der Bauphase gelten überhaupt keine Regeln: Lärm jenseits aller Grenzwerte, Staub und Erschütterungen über mehr als 10 Jahre Bautätigkeit – all das wird ignoriert!

100 Einwendungen wurden im Namen der BürgerInitiative Marchfeld – Groß Enzersdorf (BIM) gegen die geplante Lobau-Autobahn beim Verkehrsministerium eingebracht. Helfen Sie uns bei der Umsetzung! **Kommen Sie - und reden Sie mit:**

Mittwoch, 14.3.2012, 19:45 Uhr und Mittwoch, 11.4.2012, 19:45 Uhr

Pfarrheim Groß Enzersdorf

Informationen aus erster Hand! - www.s1-bim.at

Auf Ihr Kommen und Ihren Beitrag freut sich Ihre BIM Groß Enzersdorf

Engagement kostet auch Geld – **Spenden bitte an:** Kto.-Nr: 417 07 00 00 00, BLZ: 42110 Marchfelder Volksbank, Kontoangabe: BürgerInitiative Marchfeld - Groß Enzersdorf